



CDU-Fraktion Harsewinkel, Haverkampstr. 15, 33428 Harsewinkel

Stadt Harsewinkel
Die Mähdrescherstadt
Die Bürgermeisterin

Münsterstraße 14
33428 Harsewinkel

Fraktionsvorsitzende
Dr. Angelika Wensing
Haverkampstr. 15
33428 Harsewinkel

 0177-7 68 30 59
 awensing@t-online.de

www.cdu-harsewinkel.de

Harsewinkel, den 16.06.2020

Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,

im Namen der CDU-Fraktion stelle ich folgenden Antrag.

Die Verwaltung wird beauftragt, sehr zeitnah eine Umgestaltung, bzw. eine Beleuchtung des Ehrenmals in Harsewinkel voranzubringen sowie den Kreuzungsbereich Münsterstraße/Pfingstknapp/August-Claas-Straße neu zu überplanen, so dass dieser Bereich als Tor in die Innenstadt eine Attraktivitätssteigerung und eine Verbesserung der Verkehrssicherheit erfährt. Beide Maßnahmen sollten möglichst im ISEK verankert werden, um Fördermöglichkeiten auszuschöpfen.

Begründung:

Auch in Harsewinkel wurde am 8. Mai 2020 an den 75. Jahrestag der Befreiung gedacht um an die Schrecken von zwei Weltkriegen, sowie an die Gräueltaten der Nationalsozialisten zu erinnern. Unser aller Verantwortung wird es jetzt und in alle Zukunft sein, dass die Erinnerungen aufrecht erhalten bleiben in nicht in Vergessenheit geraten, so dass sich diese Taten niemals wiederholen werden.

Leider begegnet uns in der heutigen Zeit immer häufiger Fremdenhass und Faschismus, der sich wie ein bösartiges Geschwür in die Mitte unserer Gesellschaft zu fressen versucht. Dem müssen wir mit aller Macht entgegentreten und ein Zeichen setzen.

Ein solches Zeichen soll die Umgestaltung, bzw. Beleuchtung des Ehrenmals in Harsewinkel sein um es aus seinem jetzigen tristen Dasein in einen Ort, des Verweilens und der Erinnerung zu versetzen.

Gerade in den Abendstunden und der dunklen Jahreszeit ist das Ehrenmal eine Ecke, wo keinerlei Licht hineinfällt. Hier fehlt eine Beleuchtung um es in Szene zu setzen. Idealerweise so klimaneutral wie möglich.

Auch der Strauchbestand vor dem Ehrenmal verhindert mehr die Sicht auf selbiges und sieht ungepflegt aus.

Des Weiteren laden die derzeitigen Sitzmöglichkeiten nicht zum Verweilen ein. Auch hier besteht dringender Handlungsbedarf.

Das Ehrenmal liegt am „Einfahrtstor“ von der B513 kommend in die Innenstadt. In unmittelbarer Nähe hierzu sehen wir mit dem Kreuzungsbereich Münsterstraße/Pfingstknapp/August-Claas-Straße einen Bereich, der einer deutlichen Aufwertung bedarf. Ganz sicher gelingt es der Verwaltung im Rahmen des ISEK hier durch bauliche Veränderungen, Begrünung etc. eine Attraktivitätssteigerung herbeizuführen, die gleichzeitig die dortigen Verkehrsprobleme lösen kann und ggf. sogar zur Sicherung des Schulwegs in diesem Bereich führt.

Mit den derzeitigen Fördermöglichkeiten im Rahmen des ISEK sehen wir eine Möglichkeit gegeben, diese Projekte finanziell stemmen zu können.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Angelika Wensing
Fraktionssprecherin

Stephan Höving
Ortsunionsvorsitzender

